



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0041-I/PR3/2016
DVR:0000175

Wien, am 27. Juni 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Rosenkranz und weitere Abgeordnete haben am 27. April 2016 unter der **Nr. 9097/J** an meinen Amtsvorgänger Mag. Gerald Klug eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Folge deinem Herzen“ – Inserat des BMVIT in „Heute“ am 26. April 2016 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten für dieses Inserat?*
- *Handelt es sich hierbei um den Listenpreis von „Heute“ für Inserate?*
- *Falls nein, hat das BMVIT dafür einen Rabatt ausgehandelt bzw. in welcher Höhe?*
- *Falls nein, wurden dem BMVIT dafür sonstige Boni gewährt?*

Österreich ist ein hochentwickeltes Industrieland und hat das zweithöchste pro-Kopf-Einkommen in der Europäischen Union (EU). Um weiterhin so erfolgreich zu bleiben, gilt es einerseits den Wettbewerbsvorsprung und damit Arbeitsplätze zu halten und andererseits eine Verbesserung der Lebensverhältnisse durch neue Technologien zu erreichen. Hinter allen Innovationen stehen gut

ausgebildete, kreative und motivierte Menschen. Der Standort Österreich braucht solche Fachkräfte. Junge Menschen müssen für technische Berufe begeistert werden. Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) hat deshalb in den letzten sechs Jahren Praktika für Schülerinnen und Schüler in Unternehmen und Forschungsinstituten finanziert.

2016 stehen daher wieder Praktikplätze für SchülerInnen in Forschungseinrichtungen und Unternehmen zur Verfügung. In öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen, u.a. Printanzeigen, soll die primäre Zielgruppe sowie ihr soziales Umfeld von der Aktion informiert und SchülerInnen angeregt werden, sich um die Praktika zu bewerben. Die Kosten für das angefragte Inserat belaufen sich auf € 13.394,15 Brutto. Das bmvit erhält Mengenrabatt von 3% und Sonderrabatt von 15%.

Mag. Jörg Leichtfried

